



Presseinformation

Neuer Präsident der Krebshilfe Oberösterreich – Univ.-Prof. Prim. Dr. Martin Burian

Linz, 21. Juni 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Krankheit Krebs gehört in ca. 61. 000 Familien in Oberösterreich zum Alltag. Die Österreichische Krebshilfe Oberösterreich begleitet und unterstützt Patient:innen und Angehörige in dieser äußerst schwierigen Lebenssituation. Empathische und kompetente Berater:innen helfen dort, wo es außerhalb der medizinischen Versorgung benötigt wird. Die Angebote stehen kostenlos zur Verfügung und werden rein über Spenden finanziert.

Ein wesentlicher Schwerpunkt ist aber auch die Prävention. Auch wenn hinlänglich bekannt ist, dass die Heilungschancen groß sind, wenn ein Tumor früh erkannt wird, scheut man den Weg zur Vorsorgeuntersuchung. Das Team der Krebshilfe legt viel Engagement in den Bereich Aufklärung und Früherkennung. Aktionen wie „Pink Ribbon“ oder „Loose Tie“ haben eine hohe Bekanntheit.

Die Österreichische Krebshilfe Oberösterreich ist ein gemeinnütziger Verein, dem ein Präsidium vorsteht, das sich hauptsächlich aus führenden Mediziner:innen zusammensetzt. Die Präsidentschaft ist auf 3 Jahre ausgelegt und ehrenamtlich. Prim. Univ. Doz. Dr. Andreas Shamiyeh, Vorstand an der Kepler Universitätsklinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie hat die Krebshilfe Oberösterreich als Präsident durch die enorm herausfordernde Zeit der Pandemie geführt. Das Thema Covid 19 hat alles überlagert. Die Krebshilfe konnte aber dennoch ein breites Unterstützungsangebot bieten und große Hilfestellung für Krebs-Patient:innen leisten. Vieles an Beratungsleistung konnte über die neuen Medien abgedeckt werden oder zumindest mit enormen Sicherheitsmaßnahmen um die Patient:innen zu schützen. Charity-Veranstaltungen und Sammlungen zugunsten der Krebshilfe waren leider pandemiebedingt kaum möglich. Doz. Shamiyeh wird der Krebshilfe weiterhin ehrenamtlich zur Verfügung stehen.

In der Mitgliederversammlung vom 21. Juni 2022 wurde Univ. Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Burian, Leiter der Abteilung für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde am Ordensklinikum Barmherzige Schwestern einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Als Vizepräsident wurde Prim. Univ. Prof. Dr. Frens Steffen Krause, Vorstand der Klinik für Urologie und Andrologie bestellt.

Prof. Dr. Burian ist bereits seit vielen Jahren im Vorstand der Krebshilfe Oberösterreich. Der gebürtige Wiener hat an der Med. Fakultät in Wien 1984 promoviert. Nach Auslandsaufenthalten an renommierten Kliniken im Bereich der HNO-Heilkunde machte er seinen Facharzt 1992. Ab 2001 war Dr. Burian Stv. Leiter der Abteilung Allgemeine HNO an der Med. Uni Wien. 2008 absolvierte er den MBA-Universitätslehrgang „Health Care Management“. Er sieht Medizin und Pflege gesamtheitlich und sowohl Management- wie auch Führungskompetenz als notwendige Voraussetzungen von Menschen in medizinischen

Führungspositionen. Seit 2011 ist Prof. Dr. Burian Leiter der Abteilung Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie im Ordensklinikum Barmherzige Schwestern in Linz.

Das Engagement in der Krebshilfe ist ihm seit langem ein großes Anliegen. Er setzt sich seit Jahren stark für die HPV-Impfung (Humane Papillom Viren) ein. Diese Impfung ist eine Vorbeugemaßnahme gegen mehrere Krebserkrankungen wie Rachenkarzinom und Gebärmutterhalskarzinom. In Australien konnte beispielsweise durch eine hohe Impfquote der Gebärmutterhalskrebs deutlich verringert werden. Dr. Burian sieht daher in der Vorsorge von Krebserkrankungen einen Schwerpunkt seiner Tätigkeit in der Oberösterreichischen Krebshilfe. Wichtig ist ihm auch die Forschungsarbeit und die Förderung von Projekten rund um das Thema Krebs.

Prim. Univ.-Prof. Dr. Martin Burian: „

Presseauskunft

Maria Sauer
Geschäftsführerin
Österreichische Krebshilfe Oberösterreich
Harrachstraße 15
0732/777756
sauer@krebshilfe-ooe.at

© Bilder (Anhang) Österreichischen Krebshilfe Oberösterreich

